

# Arbeits- und Lieferungsübertragungen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **18 (1902)**

Heft 43

PDF erstellt am: **13.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schädigung des Gebäudes beendet. Im Erdgeschoß der Werkstätte wurde während der Vornahme der Hebungsarbeiten ungeführt weitergearbeitet. Die Arbeitsloftale wurden also nicht, wie das bei einem Abbruch des Oberstocks unumgänglich gewesen wäre, während der Dauer des Umbaus ihrer Bestimmung entzogen und waren außerdem, da das obere Stockwerk samt dem Dache nicht entfernt zu werden brauchte, nicht durch Witterungseinflüsse gefährdet. Nebenbei brachte die Anwendung des Hebelsystems gegenüber einem Abbruch und Wiederaufbau eine ganz wesentliche Zeiterparnis mit sich. Das letztere Verfahren hätte günstigsten Falls noch einen Zeitaufwand von vier Wochen erfordert. Das Einsetzen der Umfassungswände, mit dem sofort nach beendigter Hebung begonnen wurde, war in zwei Tagen vollendet!

### Arbeits- und Lieferungsübertragungen.

(Authentische Original-Mitteilungen.) Nachdruck verboten.

Offizierskaserne Thun. Die Parquetarbeiten an Giocarelli u. Bink, Parquetterie in Baden, Jof. Durrer, Parquetterie in Kägiswyl, Stuber u. Cie., Parquetterie in Schüpfen, an die Parquet- und Chaletfabrik Interlaken, an Habdimann, Wikler u. Co. in Goldbach und Renfer u. Co. in Fofingen.

Der Bau der Festhütte für das eidg. Turnfest in Zürich an die Firma Baur u. Cie. in Zürich; die Bedachung und Bestuhlung an Strohmeyer u. Cie. in Kreuzlingen.

Geschäftshaus-Neubau Werdmühle, Zürich. Die bauleitenden Architekten, Pflegerhard u. Käfeli, haben die Ausführung sämtlicher feuersicherer Massivdecken nach System Schürmann an H. Frischnecht, Baumeister in Zürich V., vergeben. Mit der Erstellung der Decken ist bereits begonnen worden.

Neubau der Villa Kehl, Bellariastraße, Zürich. Die Ausführung der feuersicheren Massivdecken, System Schürmann, wurde an die Firma Franceschetti u. Cie. in Zürich III übertragen.

Cubdölkühboden. Die Ausführung von ca. 1000 m<sup>2</sup> Cubdölkühböden im Fabrikneubau der Firma Rob. Schwarzenbach u. Cie. in Thalweil, von ca. 500 m<sup>2</sup> für die Spinnerei Rathal und ca. 300 m<sup>2</sup> für die Weberei Schönenberg bei Kradolp wurde an Felix Beran, Generalvertreter der Firma Emil Séquin, Zürich-Hard, übertragen.

Kirchenrenovation Zuggen. Die Ausarbeitung des Bodens an Gemeinderat August Weber, die der Stühle an die Schreinermeister Emil Bamert und Jakob Bamert und die Arbeit der schönen und stilvollen „Doggen“ an Kälin von Einsiedeln.

Die Arbeiten für die Hochbauten des Bahnhofes in St. Moritz an Huder u. Fkler.

Käfigereibau Reiden. Maurerarbeit an Jg. Kaufmann; die

Zimmerarbeit an Jul. Müller; Schreinerarbeit an Jof. Häfziger; Glaserarbeit an Alex. Widmer, Schreiner; Schmiedearbeit an Cas. Schmid, alle in Reiden.

Neubau des katholischen Schulhauses in Au (St. Gallen). Erd- und Maurerarbeiten an Kohner u. Zoller in Au; Zimmerarbeiten an A. Breitenmooser in Au; Steinbauerarbeiten an A. Mattle in St. Margrethen und A. Federer in Bernegg.

Wasserversorgung Nebstein. Die Ausführung der Quellfassungsarbeiten, der Zuleitungen zum Reservoir, die Armatur des neuen Reservoirs und das Rohrnetz im Dorf an Jakob Thür in Altsätten (Aheintal). A.

### Verschiedenes.

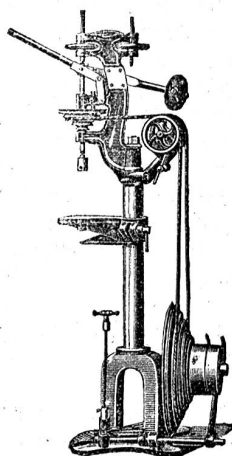
Bauwesen in Zürich. In der Gemeindeabstimmung vom 18. Januar wurde die Vorlage betreffend Errichtung eines neuen Schlachthauses im Kostenbetrag von 3,600,000 Franken mit 9700 Ja gegen 4282 Nein angenommen.

Der Turm der Kreuzkirche in Neumünster soll nach einem Beschlusse der Kirchenpflege ein Geläute in As dur, bestehend aus 5 Glocken, bekommen.

Bauwesen in St. Gallen. Die zahlreich besuchte Aktionärversammlung des Konsumvereins St. Gallen beschloß am Eingang des Börsenplatzes einen Neubau im Kostenvoranschlag von 160,000 Fr.

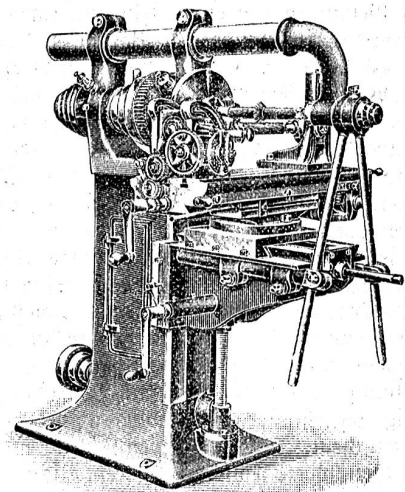
Neues Postgebäude in Baden. In Baden soll von privater Seite ein neues Postgebäude erstellt werden, das von der eidgenössischen Postverwaltung dann in Pacht genommen würde.

Theaterbau Arth. Die Theatergesellschaft Arth hat den Bau eines Theaters im Kostenvoranschlag von 50,000 Franken beschlossen. Die Erd-, Betonierungs-, Maurer- und Zimmerarbeiten sind zur Submission ausgeschrieben und werden Eingaben hierfür bis 5. Februar entgegengenommen. Der Bauplan liegt im „Röpli“ Arth zur Einsicht auf. Der Bau ist vorherrschend massiv, 30 Meter lang, 15 und 12 Meter hoch und ebenso breit projektiert und soll im Zuschauerraume 500 Personen fassen. Der äußere Schmuck ist bescheiden, dafür soll für die innere Einrichtung alle Sorgfalt verwendet und den neuesten Bühneneinrichtungen angepaßt werden.



Spezialität:

**Bohrmaschinen,  
Drehbänke,  
Fräsmaschinen,**  
eigener patentirter unüber-  
troffener Construction.



**Dresdner Bohrmaschinenfabrik A.-G.**  
vormals Bernhard Fischer & Winsch, Dresden-A.

Preislisten stehen gern zu Diensten.